

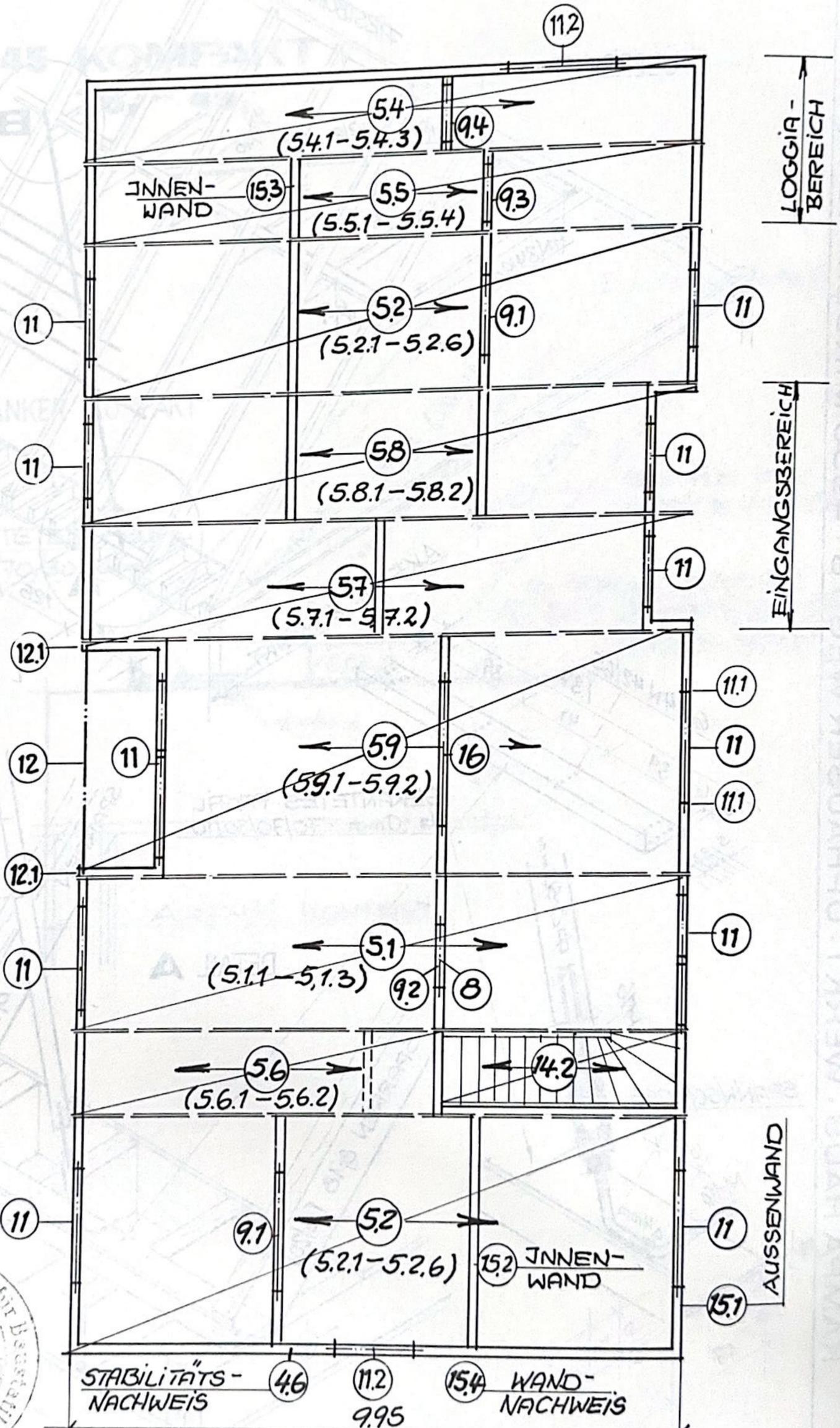
POSITIONSPLAN M. = 1:100

ERDGESCHOSS

FÜR DAS PROGRAMM

145 KOMPAKT 38,⁹ BIS 45,¹⁰

KAMPA HAUS · WERK I · UPHAUSER WEG 78 · 4950 MINDEN · TEL. (0571) *52066



QUERSCHNITT VARIANTEN
SIEHE TABELLE SEITE: E 11

BAUHOLZ: NH. G.KL. II
ST.: 370

AUSSEN u. INNENWANDSTURZ,
STÜTZENABMESSUNGEN
PROGRAMM **145 KOMPAKT**
38,⁹ BIS 45,¹⁰

TABELLE

POS.: 11,0 u. 11,1 STÜRZE U. STÜTZEN

POS.	SYSTEM	$l \leq$	GEW.	AUSSEN-STÜTZE	MITTEL-STÜTZE
11,0	▲▲	1,20	I100	16/8	
		1,75	I140	"	
		1,84	I140	"	
	▲▲▲	1,20	I100	16/8	MSH 60/60/4
		1,75	I140	"	"
		1,90	I140	"	"
	▲▲▲▲	1,20	I100	16/8	MSH 60/60/4
		1,75	I120	"	"
		1,90	I140	"	"

TERRASSENSTÜRZE U. STÜTZEN POS.: 12,0 u. 12,1

l	GEW.:	STÜTZE
3,12	IPB 140	MSH 60/60/4
3,70	IPB 160	"
4,50	IPB 180	"
5,12	IPB 200	"

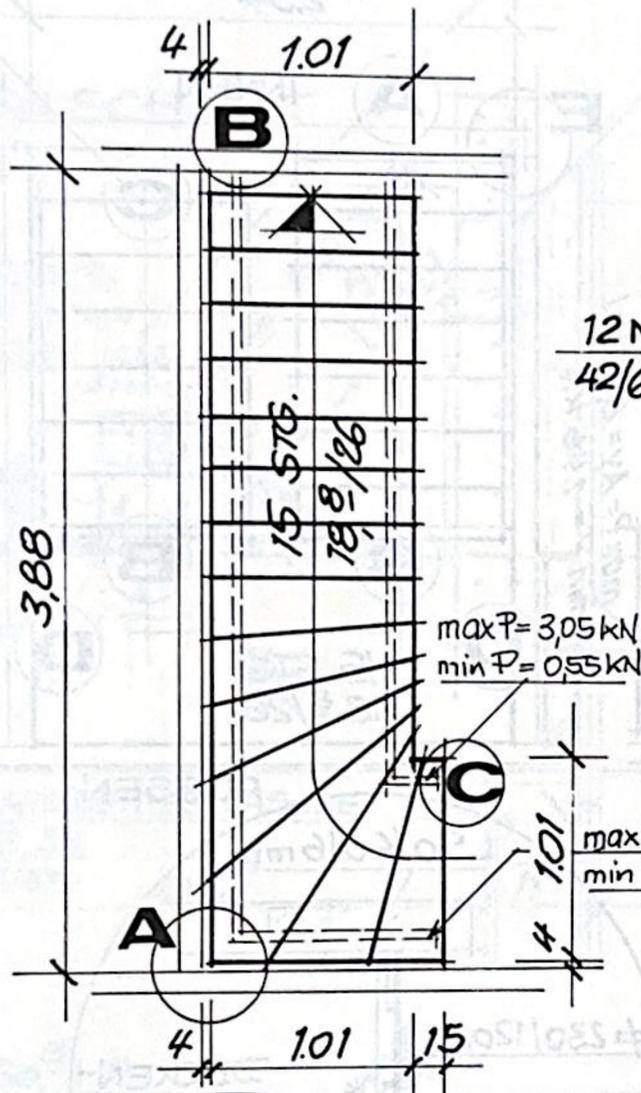


POS.: 9.1 3-FELD TRÄGER NORMALBEREICH			POS.: 9.2 2-FELDTRÄGER NORMALBEREICH		POS.: 9.3 3-FELDTRÄGER LOGGIABEREICH	POS.: 9.4 2-FELDTRÄGER LOGGIABEREICH
$l \leq$	GEW.:	ALTERNATIV	GEW.:	ALTERNATIV	GEW.:	GEW.:
1,00	I 100		I 100			
1,25	I 100		"		I 140	I 140
1,50	I 140		I 140		I 140	I 160
1,75	I 140		"		I 160	IPB 120
2,00	I 140		I 160		"	IPB 140
2,25	I 140		"		IPB 120	"
2,50	I 160		I 180		IPB 140	IPB 160
2,75	I 180		I 200	IPB 140	"	"
3,00	I 180		"	"	"	"
3,25	I 200	IPB 140	I 220	IPB 160	IPB 160	IPB 180
3,50	I 200	"	"	"	"	"
3,75	I 220	IPB 160	I 240	"	"	"
4,00	I 220	"	"	IPB 180	IPB 180	IPB 200
4,25	I 240	IPB 180	I 260	"	"	"
4,50	I 240	"	"	IPB 200	"	"
4,75	I 240	"	"	"	IPB 200	IPB 220
5,00	I 260	IPB 200	"	"	"	"

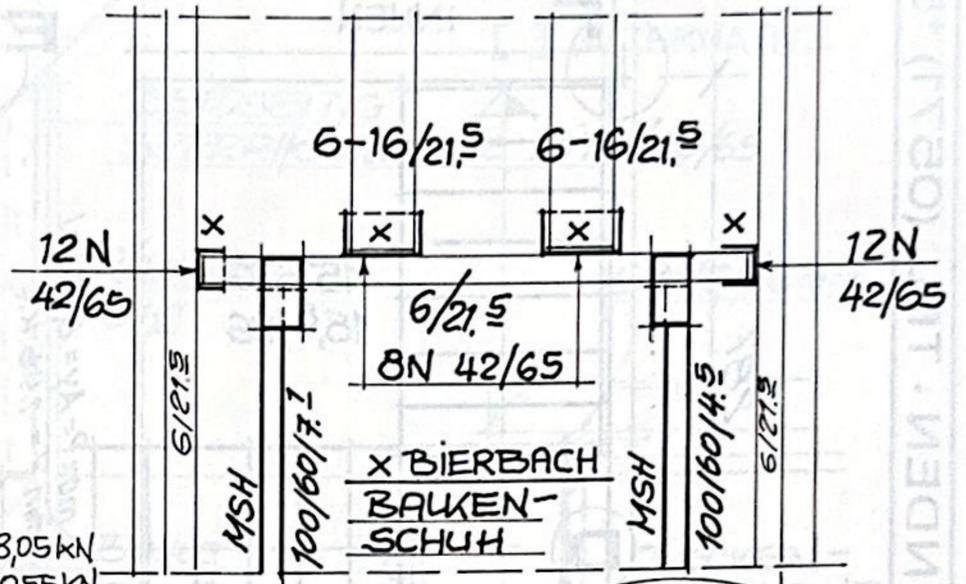
EINLÄUFIGE GEZOGENE TREPPE

FÜR PROGR. 145 KOMPAKT 38,⁹ BIS 45,¹⁰

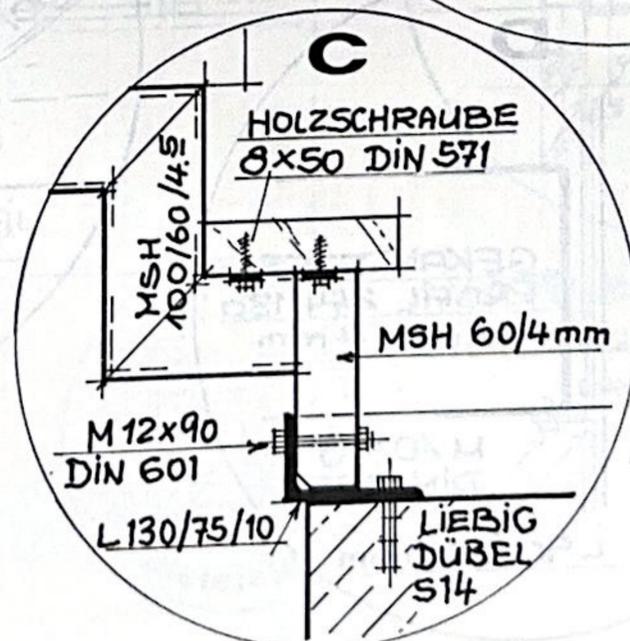
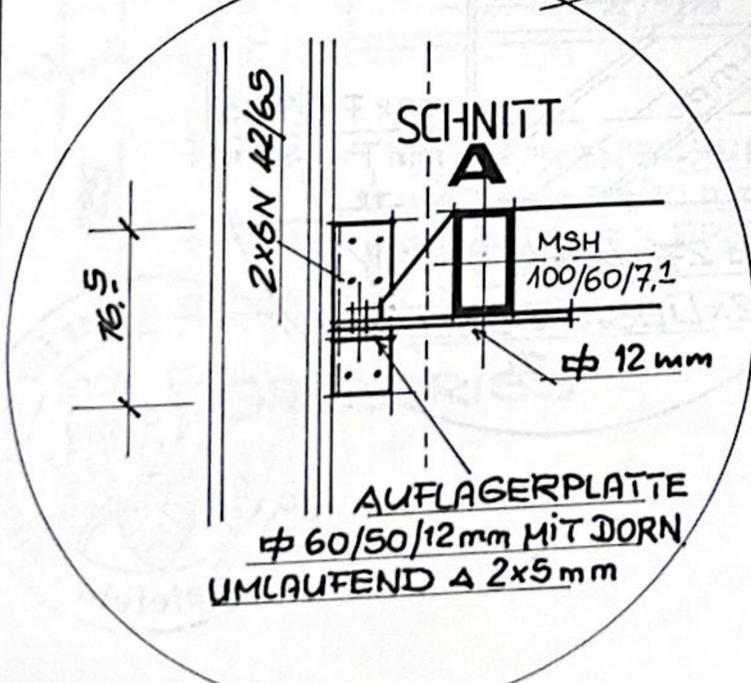
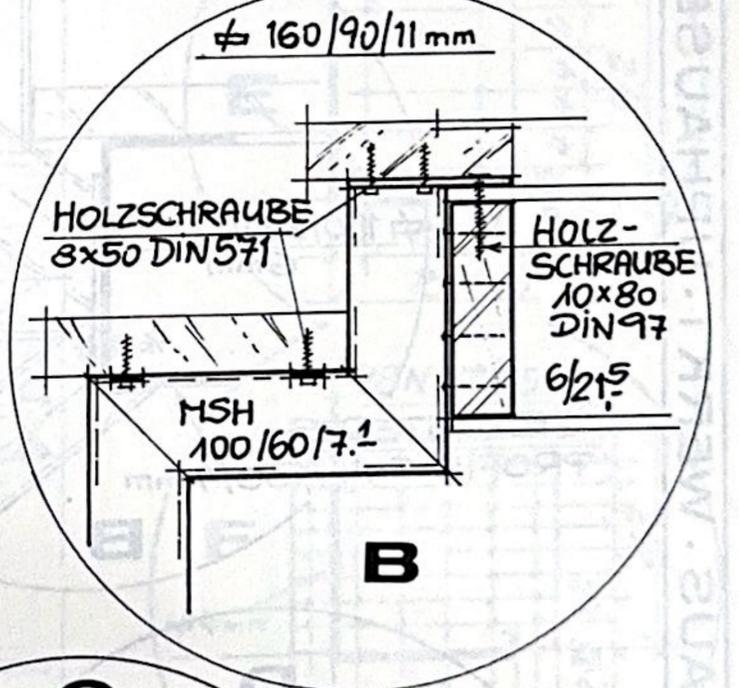
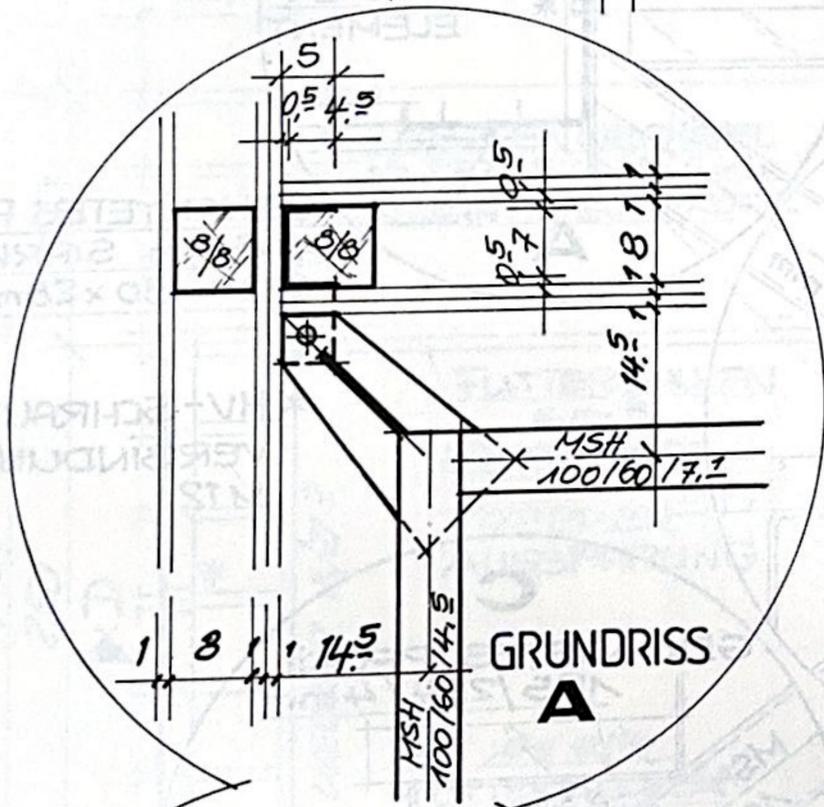
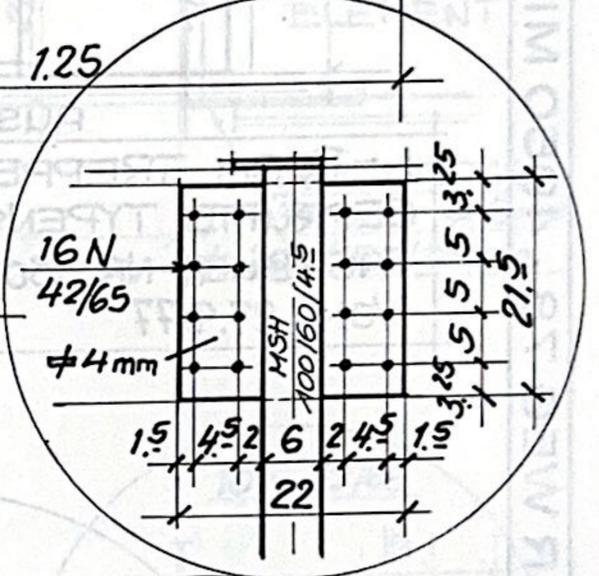
KAMPA HAUS · WERK I · UPHAUSER WEG 78 · 4950 MINDEN · TEL. (0571) *52066



AUSWECHSELUNG IM DECKENELEMENT



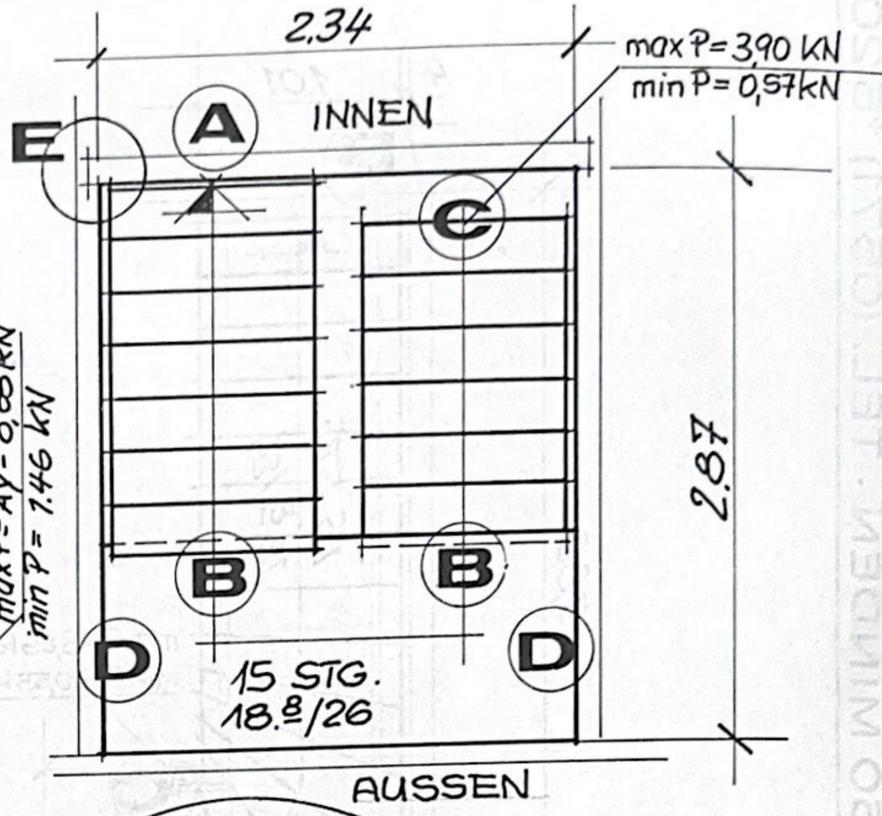
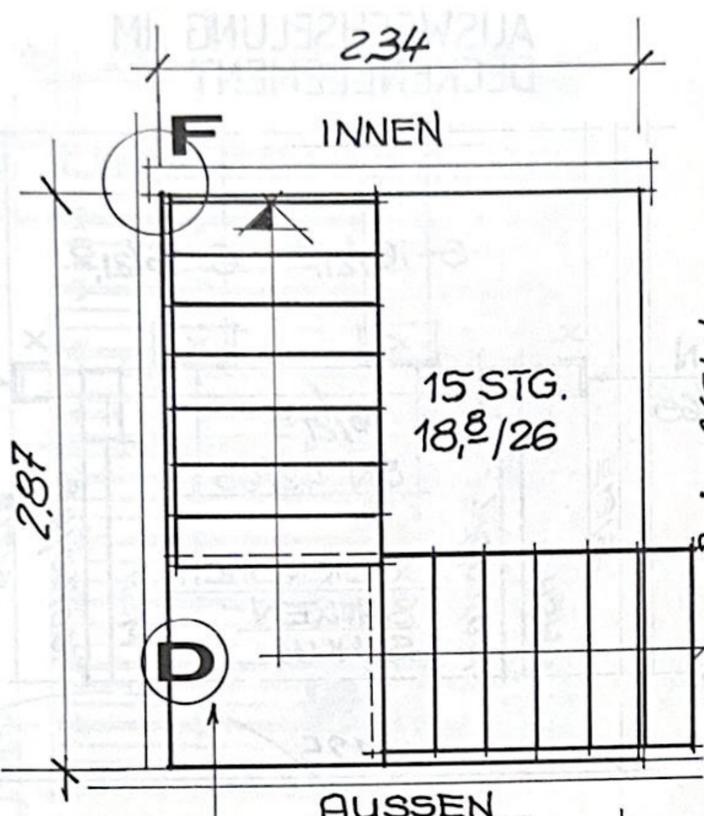
TREPPEN- HOLM- ANSCHLUSS MIT NAGEL PLATTE



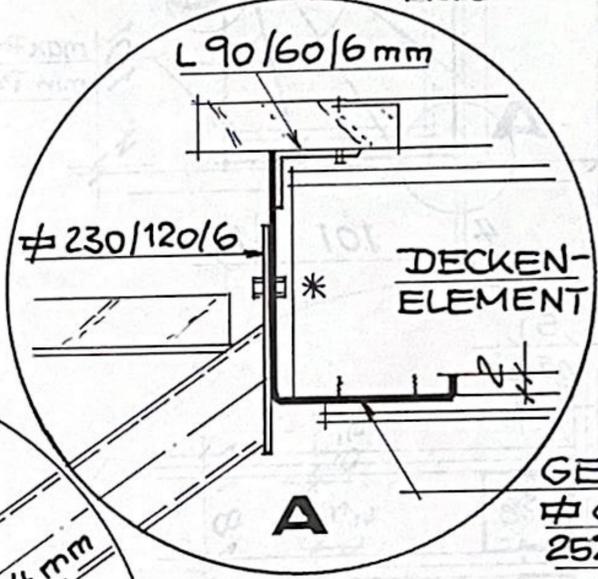
L- UND U-FORM TREPPE

FÜR PROGR. **145 KOMPAKT 38,9 BIS 45,1°**

KAMPA HAUS · WERK I · UPHAUSER WEG 78 · 4950 MINDEN · TEL. (0571) *52066

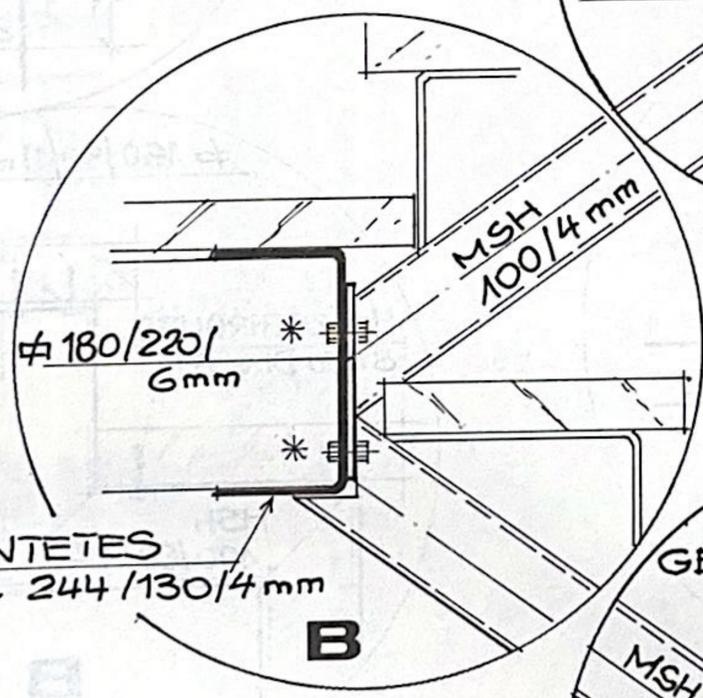


L-FORM TREPPE SIEHE
GEPRÜFTE TYPENSTATIK
TAGEBUCH-NR. 30/1692/77
VOM 27.9.77

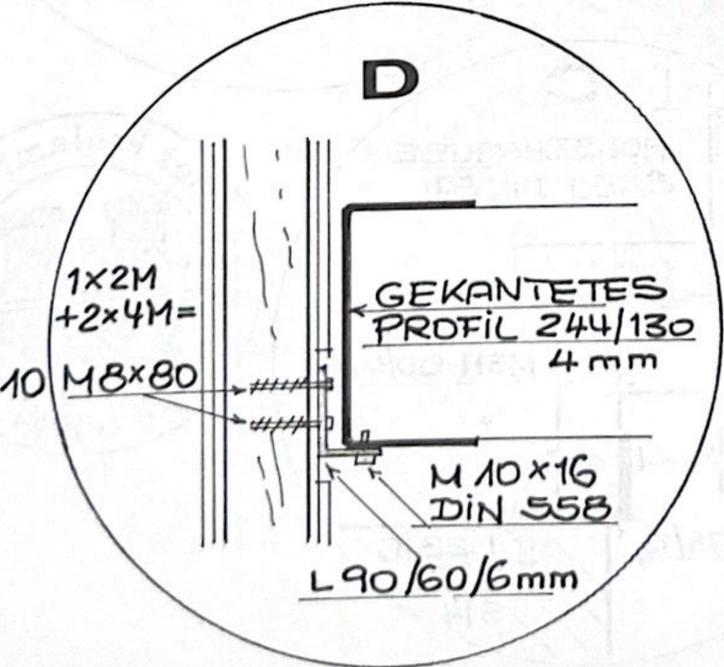
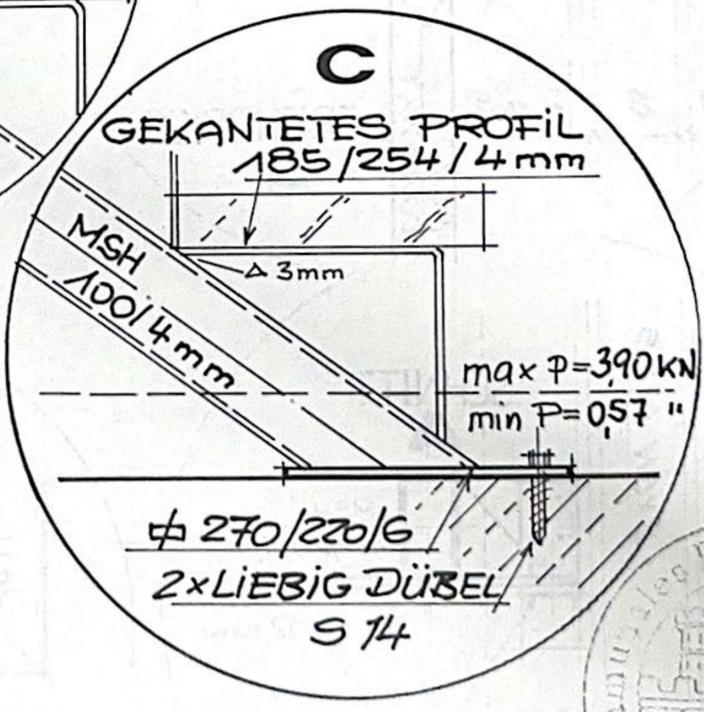


GEKANTETES PROFIL
8 mm STARK
252 x 180 x 28 mm

* HV-SCHRAUB-
VERBINDUNG
M12



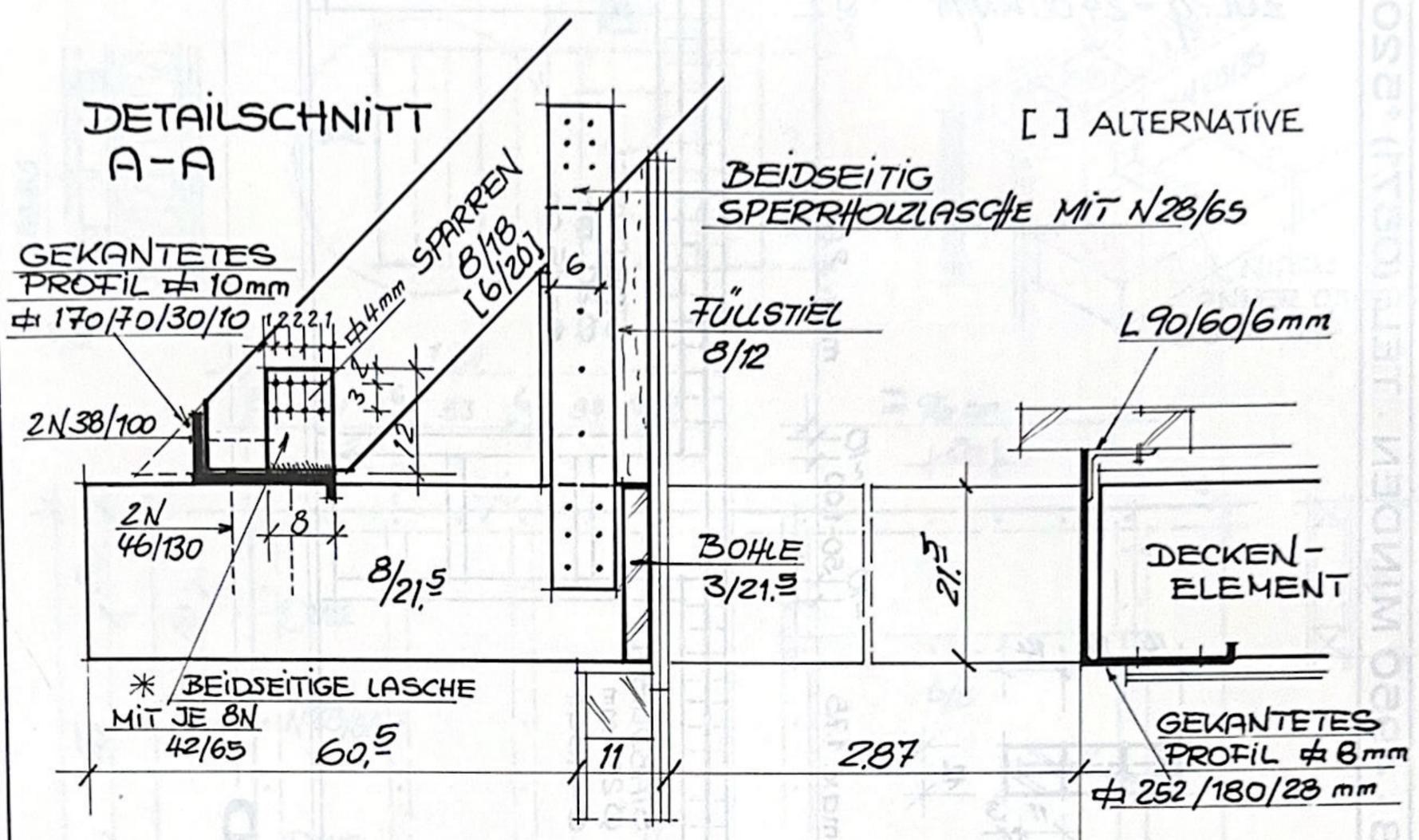
GEKANTETES
PROFIL 244/130/4 mm



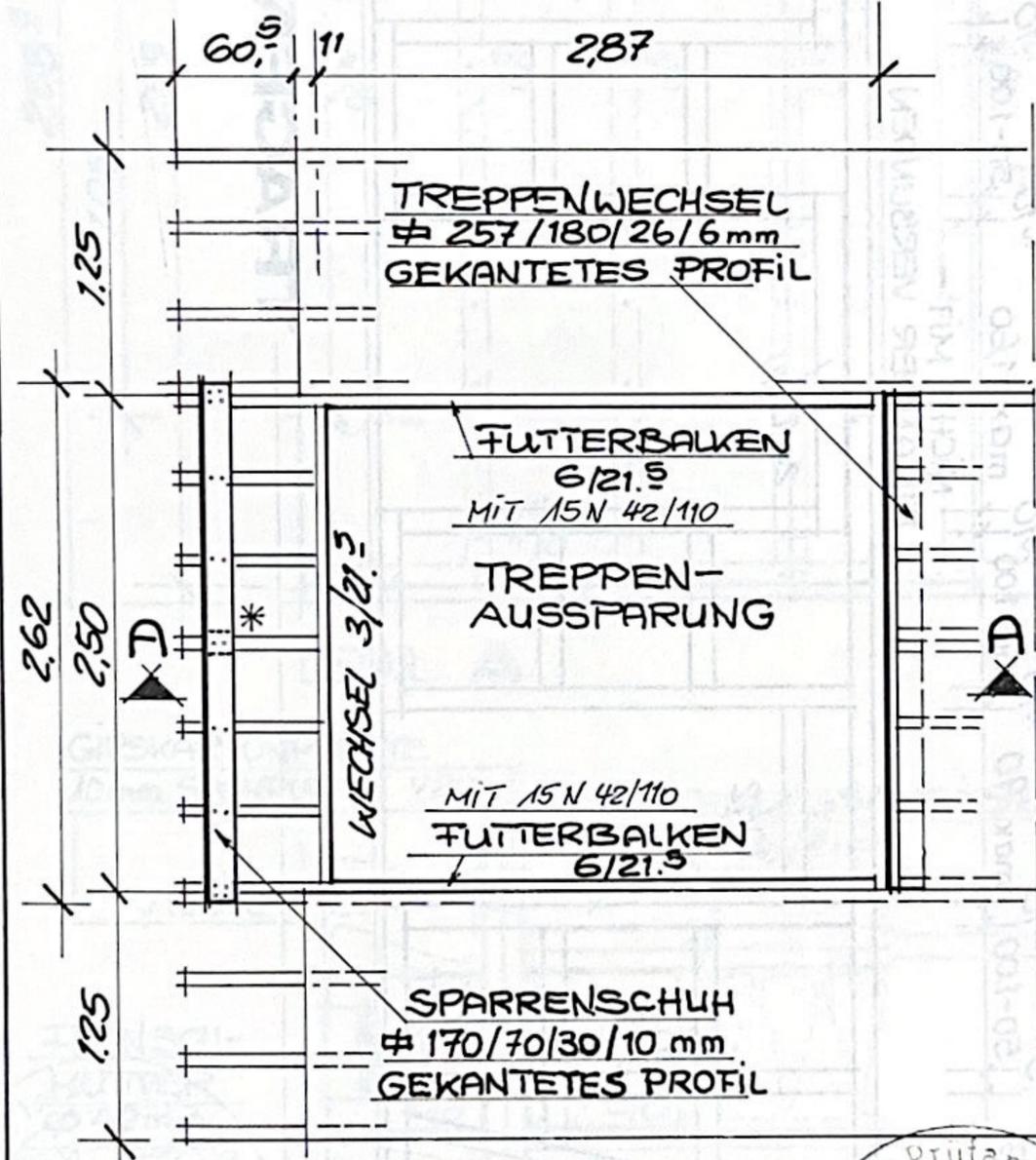
TREPPENAUSWECHSELUNG FÜR L- UND U-FORM TREPPE

KAMPA HAUS · WERK I · UPHAUSER WEG 78 · 4950 MINDEN · TEL.: (0571) *52066

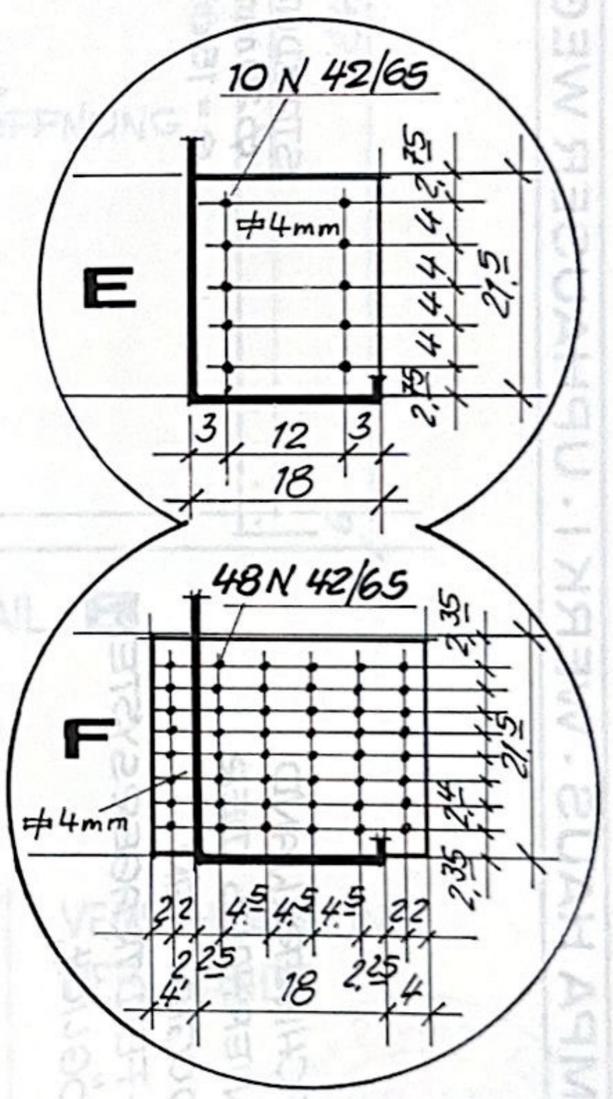
DETAILSCHNITT
A-A



[] ALTERNATIVE



GRUNDRISS

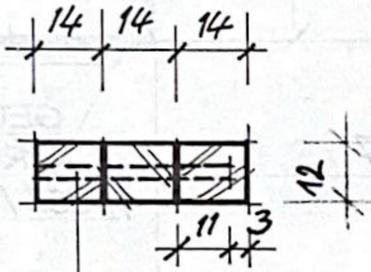


ANSCHLUSSPUNKTE E u. F
SIEHE SEITE:



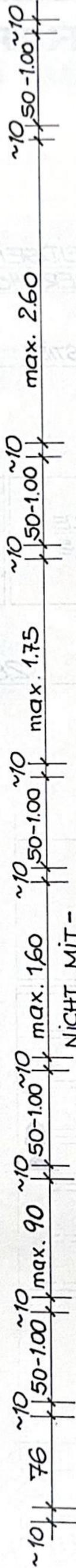
FACHWERK- WAND

ZUL. $q = 24,00 \text{ kN/m}$

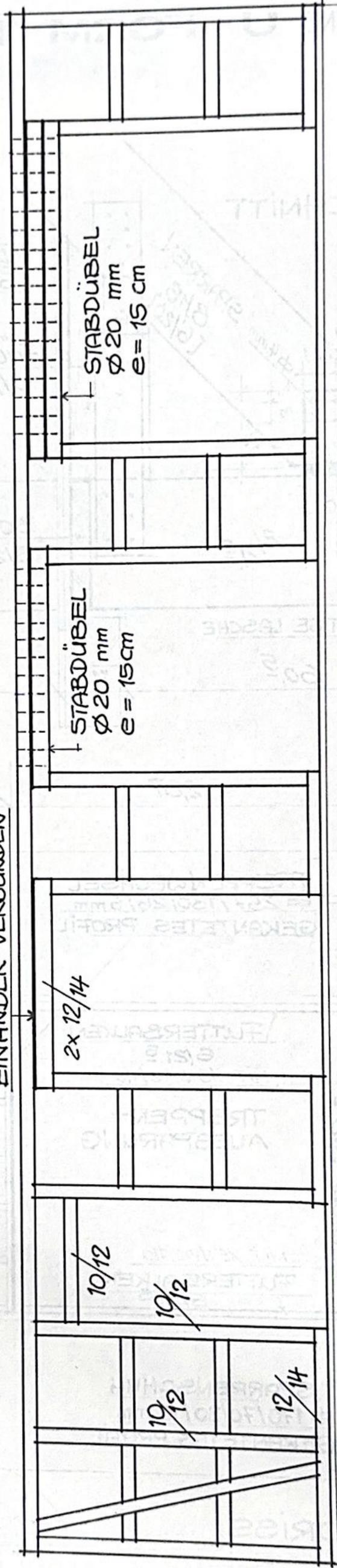
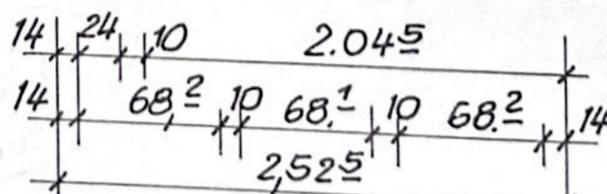


STABÜBEL
Ø 20 mm
e = 15 cm

FACHWERKWAND
UNTERHAUS DER
LOGGIA BEIM
2-FELDTRÄGERSYSTEM
MÖGLICH.



NICHT MIT-
EINANDER VERBUNDEN

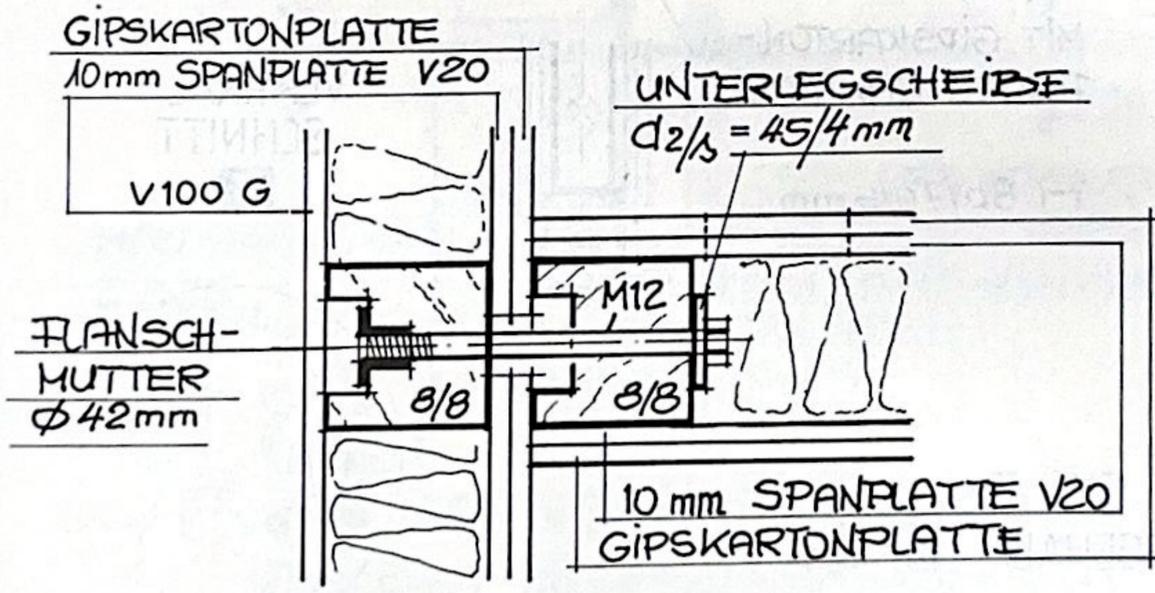
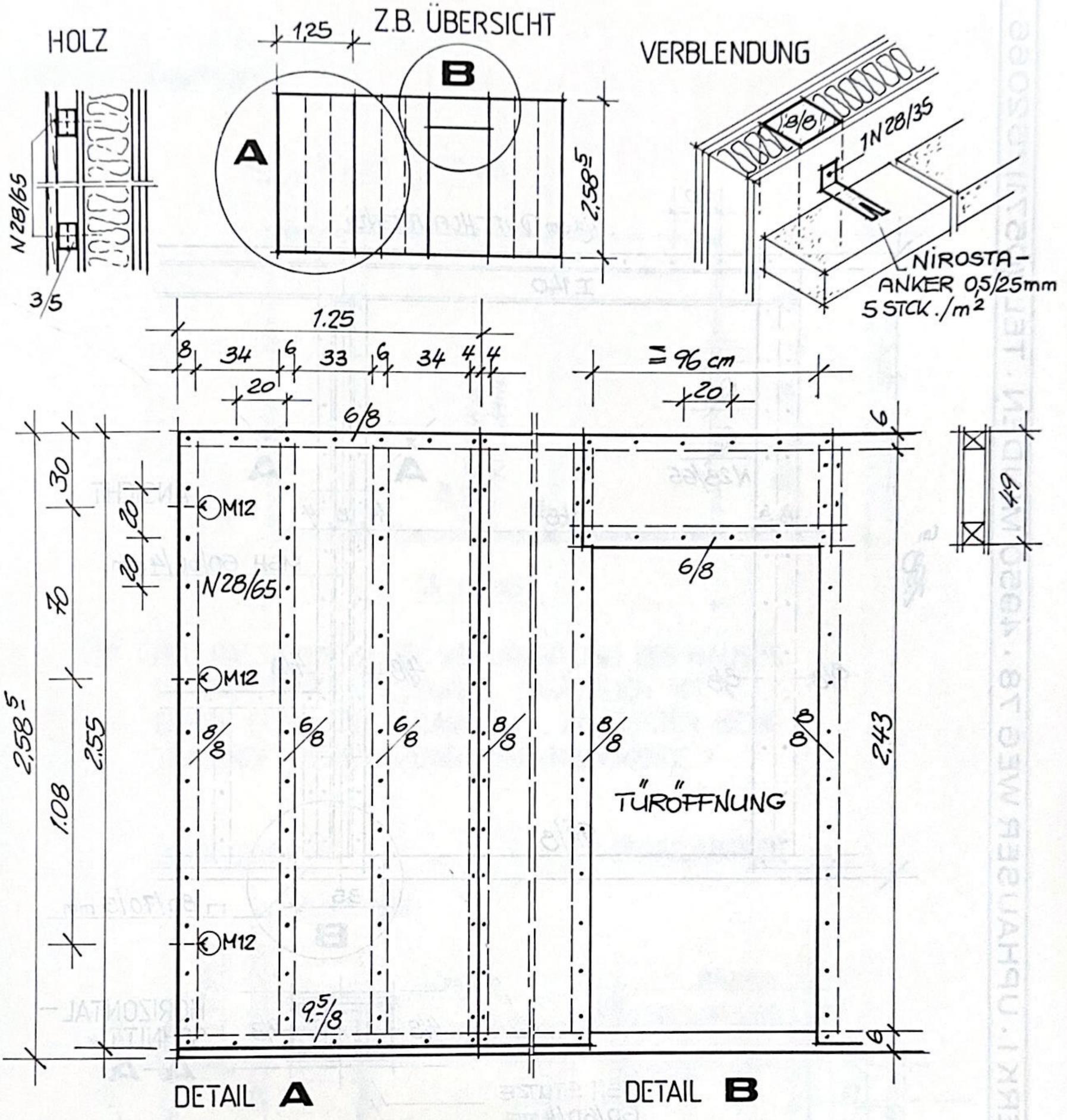


TRACEND



GROSSTAFELWAND - ELEMENTAUFBAU

KAMPA HAUS · WERK I · UPHAUSER WEG 78 · 4950 MINDEN · TEL. (0571) *52066

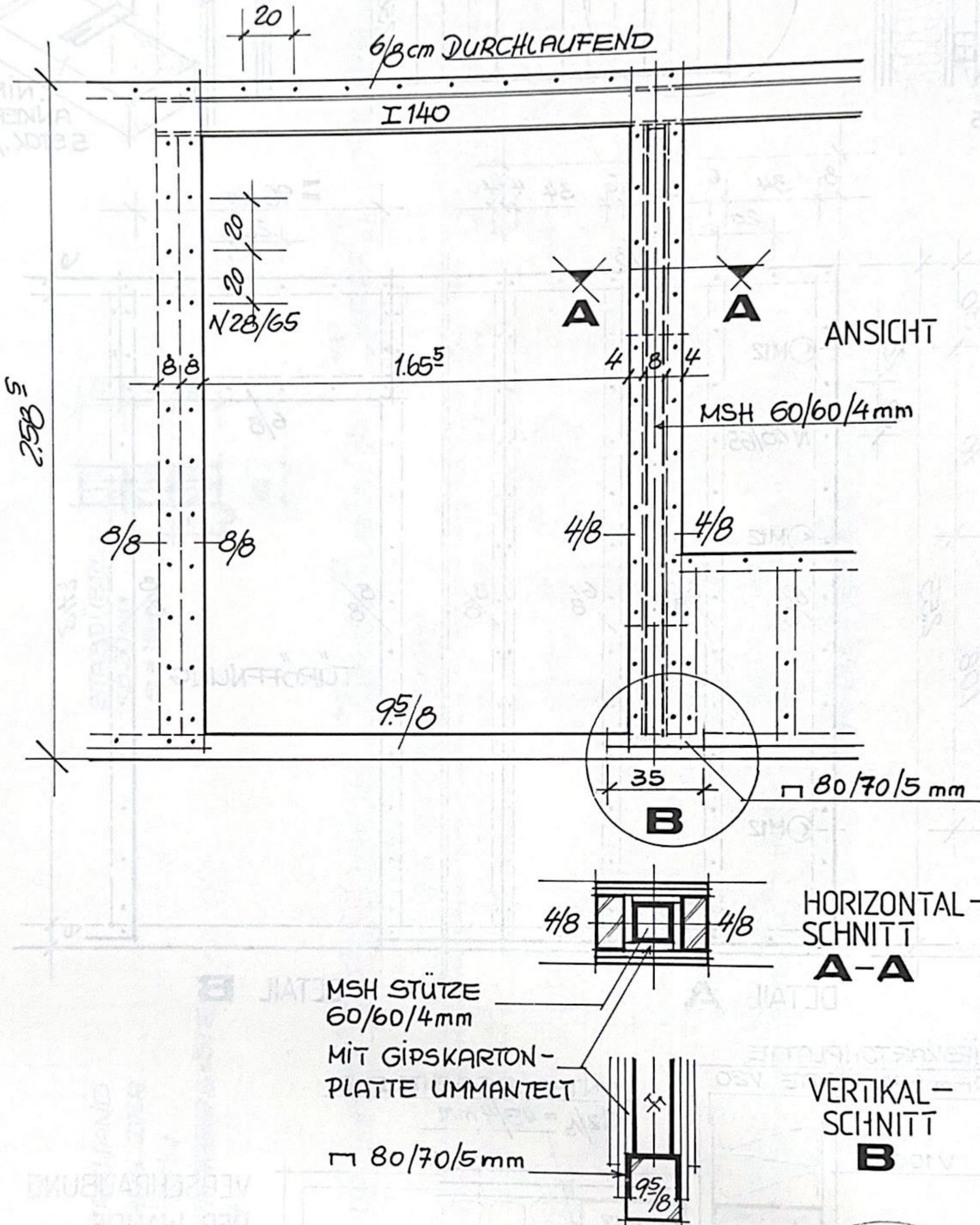


ZUL. TRAGKRAFT DER INNENWÄNDE = ZUL. q_i = 33,51 kN/m
 ZUL. TRAGKRAFT DER AUSSENWÄNDE = ZUL. q_A = 32,87 kN/m



KAMPA HAUS · WERK I · UPHAUSER WEG 78 · 4950 MINDEN · TEL. (0571) *52066

FENSTERELEMENT



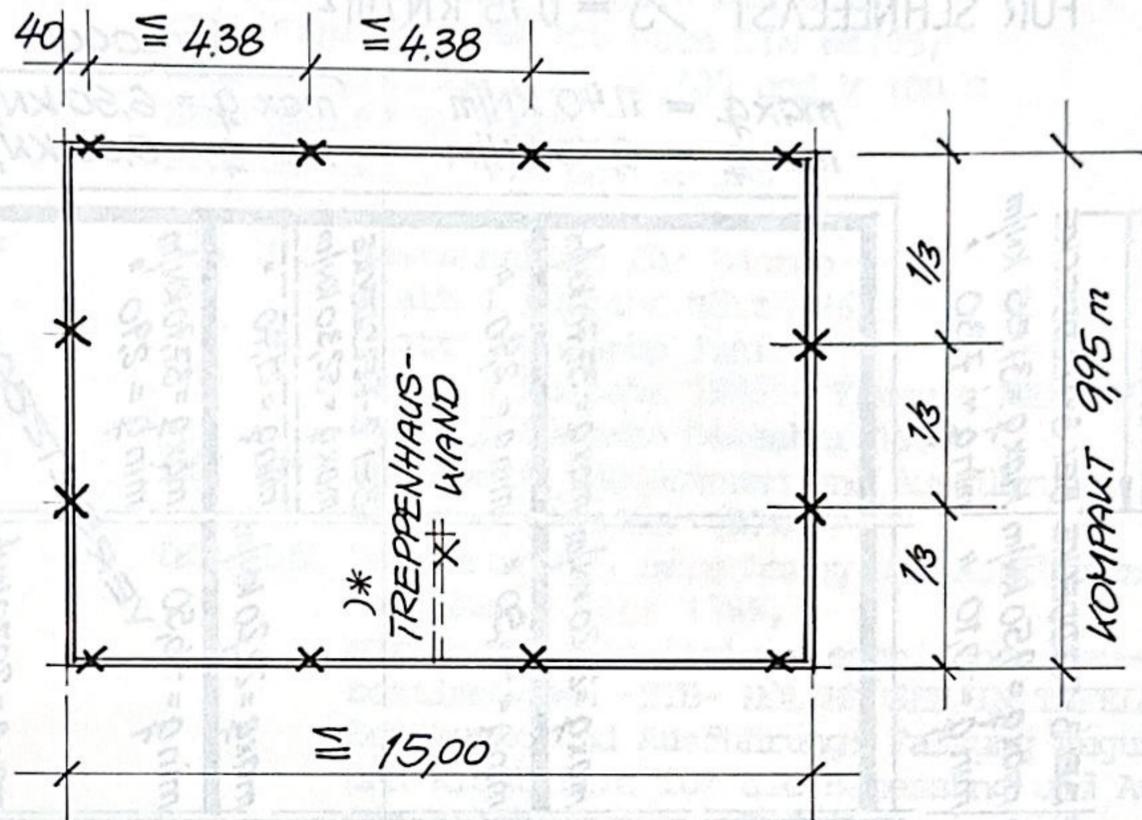
NADELHOLZ : GKL II
 FEUCHTIGKEITSGEHALT 15° ± 3
 PROFILSTAHL ST. 370



VERANKERUNG

DER FERTIGHAUSWÄNDE MIT DEM MASSIVBAUTEIL

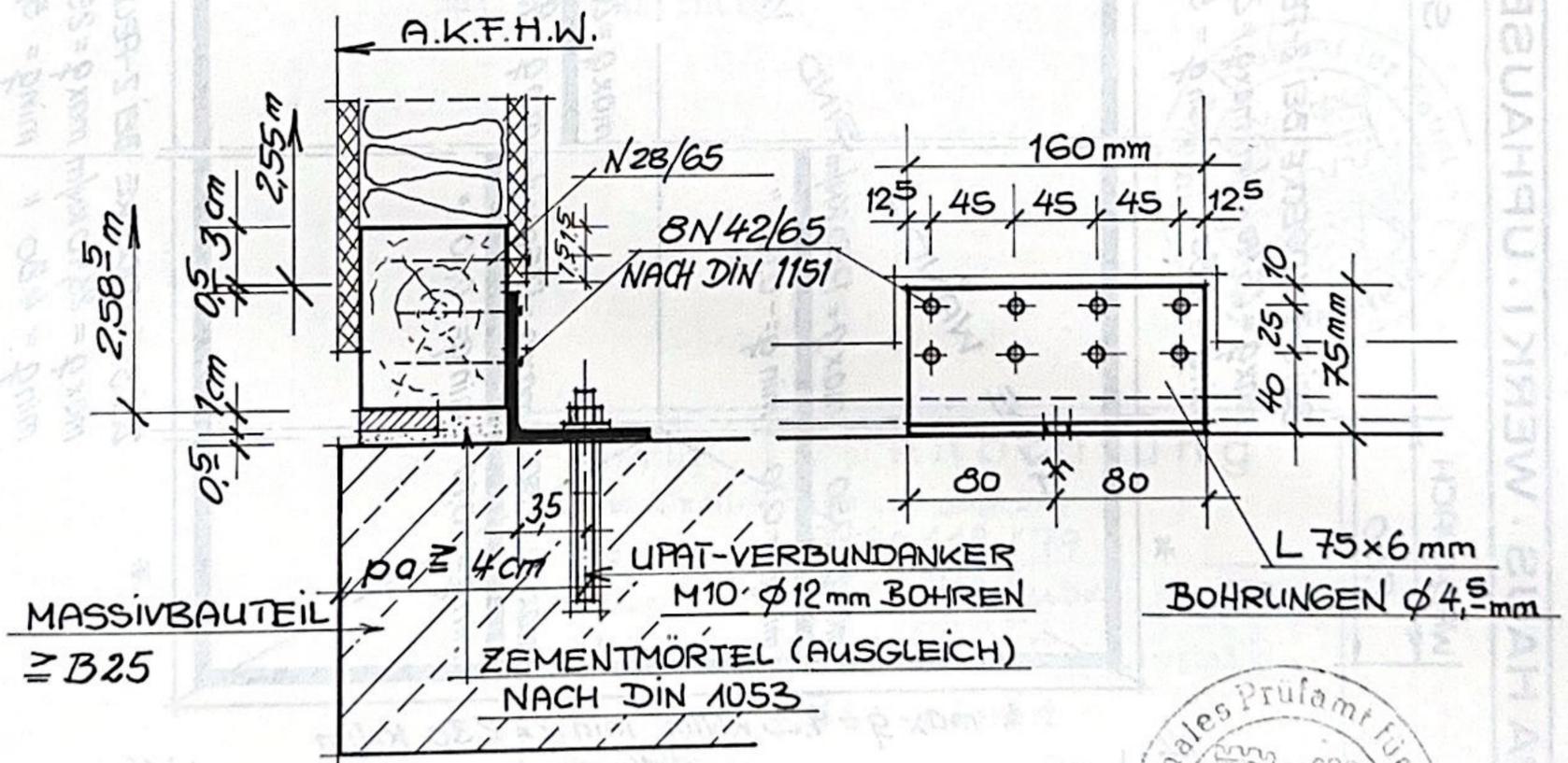
ÜBERSICHT



)* BEI RASTERMÄSSIGER VERLÄNGERUNG DES HAUSES IST DIE TREPPENHAUSWAND ZUSÄTZLICH MIT EINEM DÜBEL ZU VERANKERN, ANSONSTEN KEINE TRAGENDE VERANKERUNG DER INNENWÄNDE !

DETAILSCHNITT

DETAILANSICHT



HINWEIS:
WENN VORGEGEBENE VERANKERUNGEN
EINGEBAUT WERDEN, IST EIN ZUSÄTZLICHER
EINZELPLAN NICHT ERFORDERLICH !

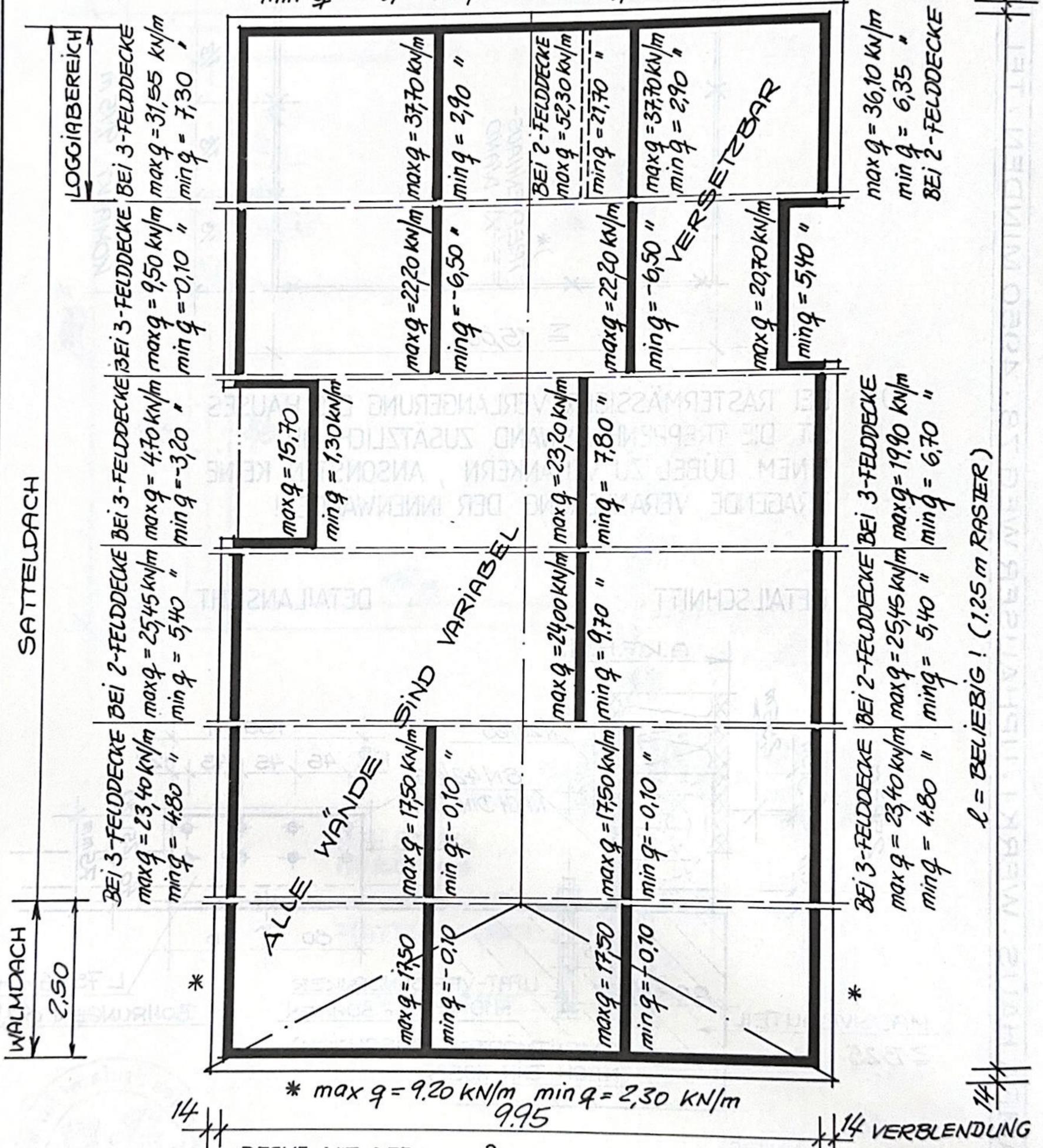


LASTVERTEILUNGSPLAN

FÜR KELLERDECKE B.Z.W. FUNDAMENTPLATTE
 [UNTERLAGE ZUR PRÜFUNG u. WEITERRECHNUNG]
 DES KAMPA FERTIGHAUSES
 FÜR DAS PROGRAMM
145 KOMPAKT
 MIT 9,95 m HAUSBREITE ALS WALM u. SÄTTELDACH **38,9°** BIS **45,1°**
 KEHLRIEGELDACH MIT VARIABLER HAUSLÄNGE
 FÜR SCHNEELAST $s = 0,75 \text{ kN/m}^2$.

$max q = 11,40 \text{ kN/m}$
 $min q = 0,55 \text{ kN/m}$

BEI LOGGIA
 $max q = 6,60 \text{ kN/m}$
 $min q = 0,50 \text{ kN/m}$



DECKE MIT $0,75 \text{ kN/m}^2$ LW.Z. BELASTEN
 BEI WANDVERSCHIEBUNGEN KÖNNEN DIE IDEALISIERTEN
 LASTEN LT. OBIGEM PLAN ZUR WEITERRECHNUNG
 VERWENDET WERDEN!
 ALLE AUSSENWÄNDE, AUCH BEI LOGGIA- u. WALM-
 ANORDNUNG, OHNE VERBLENDUNG KANN DIE MAX. LAST
 UM $5,38 \text{ kN/m}$ GEMINDERT WERDEN.



$l = \text{BELIEBIG! (1,25 m RASIER)}$

KAMPA HAUS · WERK I · UPHAUSER WEG 78 · 4950 MINDEN · TEL. (0571) *52066

ANMERKUNGEN:

Baustoffe:

Nadelholz NH Gkl. II nach DIN 4074;
 Furnierplatten AW 100 nach DIN 68705;
 Holzspanplatten V 20, V 100 und V 100 G
 nach DIN 68763 Blatt 3
 Profilstahl ST 370 und ST 520

Bestimmungen:

DIN 1055 Lastannahmen für Bauten
 Blatt 1 Ausgabe März 1963
 Blatt 3 Ausgabe Juni 1971
 Blatt 4 Ausgabe 1938 + Fassung März 1969
 Blatt 5 Ausgabe Dezember 1956
 DIN 1053 Mauerwerk, Berechnung und Ausführung,
 Ausgabe November 1974
 DIN 1052 Holzbauwerke, Berechnung und Ausführung,
 Ausgabe Oktober 1969,
 mit den einheitlichen technischen Bau-
 bestimmungen -ETB- HOLZHÄUSER IN TAFELBAUART,
 Bemessung und Ausführung; Fassung August 1963;
 und Richtlinie für die Bemessung und Ausführung
 von Holzhäusern in Tafelbauart;
 Fassung Februar 1979
 DIN 1050 Stahl im Hochbau, Berechnung und
 bauliche Durchführung
 Ausgabe 1968
 DIN 1045 Beton- und Stahlbeton, Bemessung und Ausführung,
 Ausgabe 1972

HINWEIS:

Bei der Berechnung wurde der Gelbdruck DIN 1052
 Teil 3, Entwurf Februar 1979 als Vergleichsrechnung
 mit berücksichtigt!



Als Typenprüfung

In statischer Hinsicht geprüft.

Tagebuch-Nr. 30/18/79

Bielefeld, den 4. September 1979

Kommunales Prüfamts für Baustatik

Bielefeld

Der Leiter:

Der Bearbeiter:

Zielonka

KOMMUNALES PRÜFAMT FÜR BAUSTATIK BIELEFELD

FÜR DEN REGIERUNGSBEZIRK DETMOLD



Postanschrift: Stadt Bielefeld · Postfach 1 81 · 4800 Bielefeld 1

Firma
E. Kampa KG
Postfach 4028

4950 Minden 1

30/18/79 ◀ Tagebuch-Nr.

04.09.1979... ◀ Datum

4800 Bielefeld 14, Germanenstr. 22

Auskunft erteilt ▷	Zimmer
☎ Durchwahl 4483 257 u. 4483 258	☎ Ortskennzahl 05 21

Betrifft:

Typenprüfung der stat. Berechnung für das "Kampa-Fertighaus Programm Typ 145, Atelier mit 8,75 m Hausbreite und Kompakt mit 9,95 m Hausbreite als Walm- oder Satteldach mit 28° und 38,9° bis 45,1° Dachneigung mit variablen Hauslängen"

Die statische Berechnung für das o. a. Bauvorhaben wurde geprüft. Die Gebühr wird gesondert berechnet.

Aus der Prüfung der stat. Berechnung kann eine Baugenehmigung **nicht** hergeleitet werden.

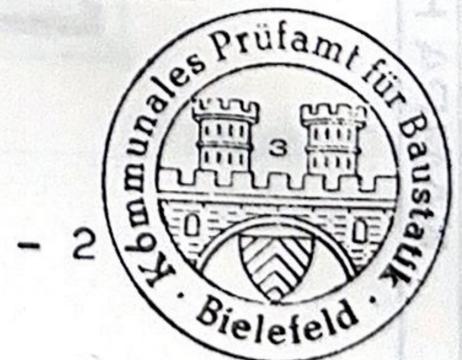
Die geprüfte stat. Berechnung ist auf der Baustelle zur Einsicht bereitzuhalten.

Die Prüfungsbemerkungen sind dem Aufsteller der stat. Berechnung umgehend bekanntzugeben.

Prüfungsbemerkungen:

1.) Die Typenprüfung umfaßt folgende Unterlagen:

- a) Teil A, Berechnung für alle Typen, Seite 1 bis 411
- b) Teil B, Ausführungsunterlagen für das Haus "Atelier" mit 8,75 m Hausbreite und 28° Walm- oder Satteldach, Seite B 1 bis B 16 mit den Konstruktionsplänen im Maßstab 1:10 Anlage 5 bis 7
- c) Teil C, Ausführungsunterlagen für das Haus "Kompakt" mit 9,95 m Hausbreite und 28° Walm- oder Satteldach, Seite C 1 bis C 17 mit den Konstruktionsplänen im Maßstab 1:10 Anlage 1 bis 4
- d) Teil D, Ausführungsunterlagen für das Haus "Atelier" mit 8,75 m Hausbreite und 38,9° bis 45,1° Walm- oder Satteldach, Seite D 1 bis D 21
- e) Teil E, Ausführungsunterlagen für das Haus "Kompakt" mit 9,95 m Hausbreite und 38,9° - 45,1° Walm- oder Satteldach, Seite E 1 bis E 21



Konten der Stadtkasse bei der Sparkasse
Bielefeld, Konto-Nummer 26 (BLZ 48050161)
und allen übrigen Geldinstituten in Bielefeld

Postscheckkonto der Stadtkasse:
Hannover 20-307 (BLZ 25010030)

Fernschreiber:
0932823 skbi d

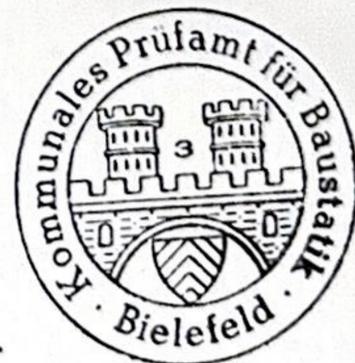
Sprechzeiten: Montag-Freitag 8.00-12.00 Uhr
außerdem Donnerstag 14.00-17.30 Uhr
im übrigen für Berufstätige nach
Vereinbarung bis 17.30 Uhr möglich

68/4

Alle Seiten dieser Typenprüfung und des Prüfberichtes sind mit dem Siegel des Kommunalen Prüfamtes für Baustatik Bielefeld versehen.

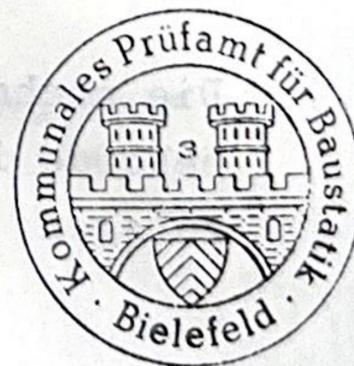
Als Vorlage bei der Bauaufsichtsbehörde im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens können je nach Haustyp die Teile B, C, D oder E zusammen mit diesem Prüfbericht verwendet werden, falls die Bauaufsichtsbehörde nicht ausdrücklich die Vorlage des Teiles A wünscht.

- 2.) Die der Berechnung zugrunde liegenden Normen sowie die Baustoffgüten sind auf Seite B 16, C 17, D 21 und E 21 angegeben.
- 3.) In der vorliegenden Berechnung wurden eine Regelschneelast $s_0 = 0,75 \text{ kN/m}^2$ und ein Windstaudruck $q = 0,50 \text{ kN/m}^2$ angesetzt. Wenn hierfür örtlich höhere Werte festgelegt sind, werden neue statische Nachweise erforderlich.
- 4.) Die Unterkonstruktion (Kellergeschoß bzw. Fundamente) wird in dieser Typenberechnung nicht nachgewiesen. Die hierzu erforderlichen statischen Nachweise sind gesondert der zuständigen Baugenehmigungsbehörde vorzulegen.
- 5.) Die nachstehend aufgeführten Unterlagen sind der Bauaufsichtsbehörde im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens zusätzlich vorzulegen:



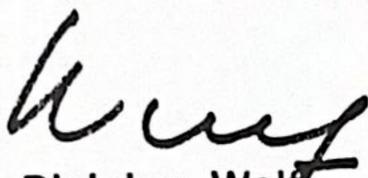
Seite 3 zu Tgb.-Nr. 30/18/79 vom 04.09.1979

- a) Nachweis der Gütesicherung
 - b) Angaben über Holzschutzmittel und Brandschutzmaßnahmen
 - c) Wärmeschutznachweis
 - d) Nachweis über die Verhinderung unzulässiger Tauwasserbildung in den Tafeln
- 6.) Treten Änderungen in konstruktiver Hinsicht, in den der Typenberechnung zugrunde liegenden Baubestimmungen, in bautechnischen Erkenntnissen oder sonstige Abweichungen ein, so sind die vorliegenden statischen Unterlagen entsprechend zu ändern oder zu ergänzen und dem Kommunalen Prüfamnt für Baustatik Bielefeld erneut zur Prüfung vorzulegen.
- 7.) Die Typenprüfung durch das Kommunale Prüfamnt für Baustatik Bielefeld entbindet die örtliche Baugenehmigungsbehörde von der Prüfung der stat. Unterlagen. Sie entbindet sie jedoch nicht davon, die Übereinstimmung der Bauausführung mit den geprüften statischen Unterlagen zu überprüfen.
- 8.) Diese Typenprüfung entbindet den Bauherrn nicht von der Einholung der Baugenehmigung für jedes einzelne Bauvorhaben, sofern andere gesetzliche Bestimmungen den Bauherrn hiervon nicht grundsätzlich befreien.



- 9.) Die Gültigkeit dieser Typenberechnung ist auf 5 Jahre, d. h. bis zum 04.09.1984 befristet.

Falls Änderungen nach vorstehendem Abschnitt 6 nicht eintreten, kann nach Ablauf dieser Zeit eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer beim Prüfamnt für Baustatik Bielefeld beantragt werden.


Dipl.-Ing. Wolf
Ltd. Stadtbaudirektor



Hinweis: Verlängerung siehe Rückseite

KOMMUNALES PRÜFAMT FÜR BAUSTATIK BIELEFELD

FÜR DEN REGIERUNGSBEZIRK DETMOLD



Postanschrift: Stadt Bielefeld · Postfach 1 81 · 4800 Bielefeld 1

Firma
Kampa GmbH & Co. KG
Postfach 4028

4950 Minden

...30/681/84... ◀ Tagebuch-Nr.
...28.03.84... ◀ Datum

4800 Bielefeld 14, Germanenstr. 22

Auskunft erteilt ▷	Zimmer
☎ Durchwahl 5152 - 257 / 5152 - 258	☎ Ortskennzahl 05 21

Betrifft: Verlängerung der Typenprüfung für das "Kampa-Fertighaus Programm Typ 145, Atelier und Kompakt" (Neue Programmbezeichnungen: 1 und 2)

Die statische Berechnung für das o. a. Bauvorhaben wurde geprüft. Die Gebühr wird gesondert berechnet.

Nach Zeitaufwand

Aus der Prüfung der stat. Berechnung kann eine Baugenehmigung **nicht** hergeleitet werden.

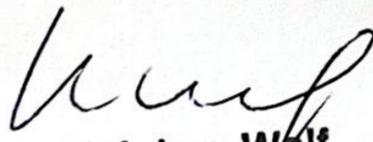
Die geprüfte stat. Berechnung ist auf der Baustelle zur Einsicht bereitzuhalten.

Die Prüfungsbemerkungen sind dem Aufsteller der stat. Berechnung umgehend bekanntzugeben.

Prüfungsbemerkungen:

Die Gültigkeitsdauer der statischen Typenberechnung mit Prüfbericht vom 04.09.79, Tgb.-Nr. 30/18/79 wird auf Antrag der Firma Kampa hiermit um 5 Jahre, d. h. bis zum 28.03.89 verlängert.

Dieser Verlängerungsbericht gilt nur in Verbindung mit dem vorgenannten Prüfbericht, insbesondere wird auf Ziff. 6 des o. a. Prüfberichtes hingewiesen.


Dipl.-Ing. Wolf
Ltd. Stadtbaudirektor



Konten der Stadtkasse bei der Sparkasse
Bielefeld, Konto-Nummer 26 (BLZ 48050161)
und allen übrigen Geldinstituten in Bielefeld

Postscheckkonto der Stadtkasse:
Hannover 20-307 (BLZ 25010030)

Fernschreiber:
0932823 skbi d

Sprechzeiten: Montag-Freitag 8.00-12.00 Uhr
außerdem Donnerstag 14.00-17.30 Uhr
im übrigen für Berufstätige nach
Vereinbarung bis 17.30 Uhr möglich

68/4